Unterwaldhausen

info@rathaus-unterwaldhausen.de

Öffnungszeiten des Rathauses

Montags 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Mittwochs 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Kontakt: info@rathaus-unterwaldhausen.de; 07587-660

Kirchliche Nachrichten und Termine:

Bitte finden Sie Nachrichten und Termine der Kirchengemeinden unter:
https://www.unterwaldhausen.online/de/kirchliches_leben/

Sitzung des Gemeinderats am Mittwoch, den 11. November

Am kommenden Mittwoch (11.11.) trifft sich um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses der Gemeinderat zu seiner Sitzung im November. Folgende Themen werden beraten und beschlossen:

- Mietvertrag mit Gemeinde Guggenhausen
- Reparaturen DGH
- Anpassung Tierheimbeitrag
- Anfrage Musikverein
- Kreditaufnahme für verschiedene Investitionen der Gemeinde Unterwaldhausen
- Verschiedenes
  - Nachlese Bürgerversammlung
  - Stand Verfahren Flst. 329/3

Die Sitzung ist öffentlich, Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Bürgerversammlung am letzten Donnerstag im DGH



Mit 45 Teilnehmern zeigten zahlreiche Bürgerinnen und Bürgern sich interessiert am politischen Leben in der Gemeinde. Vorgestellt und zum Teil lebhaft diskutiert wurden unter anderem die Themen:

- Ausbau der Breitband-Infrastruktur. Hier zeigte BM Currle kurz die verschlungenen Wege auf, die dieses Projekt, das im Jahr 2023 auf die Schienen gebracht wurde, bisher genommen hat. Mit der Ausschreibung und Submission der Ausbauangebote zum 26. November wird die lange Vorarbeit nun auch für die Einwohnerschaft sicht- und spürbar werden. Schwerpunkt der Bauarbeiten ab Frühjahr 2027 wird in Oberwaldhausen sein, da in Unterwaldhausen eine größere Anzahl von Gebäuden schon mit dem Schnellen Internet versorgt ist. Insgesamt werden es noch 75 weitere Gebäude sein, die mit diesem letzten Ausbauschritt erreicht werden sollen und somit eine flächendeckende Versorgung mit der Breitband-Infrastruktur in Unterwaldhausen möglich machen. Kosten, die für die Gemeinde nach großzügigen Förderprogrammen des Bundes und des Landes übrigbleiben, werden sich nichtsdestotrotz auf ca. 300.000 Euro belaufen. Der Bürgermeister stellte dieser für die Gemeinde immer noch hohen Summe die Netzpacht entgegen, die gegenwärtig schon bei 12.000 Euro im Jahr liegt und sich mit dem weiteren Ausbau auch noch erhöhen dürfte. Über lange Frist wird der Ausbau auch für die Gemeinde ein finanziell positives Projekt sein.





- Stand des Windkraft-Ausbaus um Unterwaldhausen herum. Hier hatten wir mit Herrn Pavel den Projektverantwortlichen der Betreiberfirma in Unterwaldhausen, der den derzeitigen Planungsstand vorstellte. Demnach sind die Pläne der Fa. Uhl im Landratsamt Ravensburg zur Genehmigung, wobei einige der geforderten Gutachten zur Genehmigung noch fehlen. Er schilderte auf der bundespolitischen Ebene einige Faktoren, die einer zügigen Realisierung der Bauprojekte im Wege stehen. So läuft Ende des Jahres die gegenwärtige Fassung des EEG aus, ohne dass das Wirtschaftsministerium rechtzeitig eine Neufassung auf den Weg gebracht hätte. Diese und andere Unsicherheiten beeinflussten zum einen die Dynamik, mit der man die Umsetzung betreibe und würden auch an alternative Überlegungen denken lassen. So prüfe man z.B. im Moment, ob man nicht die Anlagen nördlich von Unterwaldhausen an die bestehende Umspannstation in Hosskirch anschließen könne und sich dadurch den Neubau einer gemeinsamen Umspannstation für die Gebiete Fleischwangen-Nord und Königseggwald spare. Fleischwangen Nord müsste dann in schon bestehende Aufnahmepunkte ins Netz gehen und diese würde drei Anlagen nicht aufnehmen können. Daher wäre auch eine Reduzierung der Anlagen in Fleischwangen-Nord auf zwei oder ein Windrad in den Überlegungen. An den Vortrag von Herrn Pavel schloss sich eine lebhafte Diskussion an, die nach einigen Kommentaren zum Teil wieder sehr grundsätzlich in die Sinnhaftigkeit von Windkraftanlagen einstieg. Hier begrenzte BM Currle die Nachfragen auf Themen, die konkret mit den Anlagen zu tun haben, die um Unterwaldhausen herum gebaut werden sollen.
- Bei der weiteren Schaffung von Wohnraum stellte der BM die beiden Möglichkeiten der Erhaltung und des Ausbaus im Bestand und des Neubaus gegenüber. Was die zweite Option betrifft, ist die Gemeinde seit einigen Jahren aktiv und hat mit der Überplanung des Flurstücks 329/3 einen Schritt in den Neubau getan. Allerdings ist der Genehmigungsprozess mehr als mühsam. Zum Erhalten und Ausbau im Bestand empfahl der BM noch einmal das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum, das für Umbau- und Sanierungsprojekte auch in den vergangenen Jahren in Unterwaldhausen beträchtliche Mittel zur Verfügung gestellt hat.

Nach dem öffentlichen Teil nutzten die Teilnehmer die Einladung der Gemeinde, um bei einem Getränk noch ein bisschen zu politisieren und wichtige Themen und Angelegenheiten zu besprechen.

Adventsfenster 2026 – Wir bringen Licht in die Dunkelheit!

Die Blätter fallen und die dunkle Jahreszeit hat begonnen. Auch in diesem Jahr möchten wir ab 1. Dezember gemeinsam die Adventszeit gestalten: Jeden Abend erstrahlt ein neues, liebevoll gestaltetes Adventsfenster – bis schließlich am Heiligen Abend alle 24 Fenster leuchten.

So funktioniert‘s: Das Fenster soll mit einer Nummer versehen werden und ab der Dämmerung um 17:30 Uhr bis ca. 23:00 Uhr leuchten. Das Fenster kann still gestaltet sein oder auch von

Geschichten, Liedern oder Punsch begleitet werden. Alle Fenster sollten bis zum 6. Januar, dem Dreikönigstag, dekoriert bleiben. So können die Kunstwerke während der Weihnachtszeit bei einer nächtlichen Wanderung bewundert werden. Wer ein Fenster gestalten möchte, meldet sich bitte bis Freitag, 27. November bei Marion Volk unter 8739271 oder 0160 90504073. Wir freuen uns auf viele schön gestaltete Fenster und nette Begegnungen.

Haussammlung der Kriegsgräberfürsorge

In den kommenden Wochen wird wieder die alljährliche Haussammlung der Kriegsgräberfürsorge durchgeführt. Unser treuer Sammler, Herr Marcus Holweg, wird Ihnen deshalb in der nächsten Zeit einen Besuch abstatten. Wir bitten Sie, ihn freundlich zu empfangen und auch selbst zur Pflege der Grabstätten der Kriegstoten und zur Friedensarbeit der Kriegsgräberfürsorge beizutragen.

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

s. dazu Allg. Teil des AVA

Vorsicht Drückjagd am 14. November 2026

Am Samstag, 14. November 2026, findet in der Zeit von 8:00 Uhr bis ca. 17:30 Uhr eine Bewegungsjagd (Drückjagd) zur Prävention und Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest (ASP) statt.
Die Jagd erstreckt sich auf folgende Gebiete:

- **Wattwald: zwischen Watthof**, Ratzenreute, Eichstegen, Meisterhof, Käfersulgen, Bauhof und Burg Königsegg.
- **Laubbacherwald / Etterschen:** zwischen Unterweiler, Königseggwald, Laubbach, Laubbacher Mühle und Riedhausen.

Wir bitten die Bevölkerung sowie alle Waldbesucher, Spaziergänger, Radfahrer und sonstigen Erholungssuchenden um Verständnis und besondere Rücksichtnahme.
Zu Ihrer eigenen Sicherheit bitten wir Sie dringend, die genannten Waldgebiete am 14. November 2026 im Zeitraum von 7:00 Uhr bis 19:00 Uhr nicht zu betreten.
Bitte beachten Sie diese Einschränkung unbedingt und informieren Sie gegebenenfalls auch andere Personen, die sich in diesen Gebieten aufhalten könnten.

Kurz und kompakt: Web-Talk Angehörige betreuen oder pflegen

s. dazu Beitrag Guggenhausen

Diese Organisationen helfen Pflegenden Angehörigen

Am Donnerstag, den 19. November 2026, stellen sich drei Organisationen vor, die Pflegende Angehörige und Pflegende Eltern unterstützen: Der Sozialverband VdK, EUTB Ravensburg-Sigmaringen und die Kreisbehindertenbeauftragte. Beginn ist um 18:30 Uhr in der Aicher-Scholl-Schule, Hindenburgstraße 27, 88348 Bad Saulgau.
Pflegende Angehörige brauchen oft Unterstützung – egal ob mental, ganz praktisch in Haushalt, oder im Bürokratie-Dschungel. Daher sind zu diesem Austausch-Abend Personen von drei Anlaufstellen eingeladen, um ihre Arbeit und Unterstützungsmöglichkeiten vorzustellen: Rosi Schorr vom Sozialverband VdK, Bastian Angele vom EUTB (Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung) und die neue Kreisbehindertenbeauftragte Corina Papsdorf.
Eingeladen sind Betroffene, pflegende Angehörige und alle weiteren Interessierten. Veranstalter ist die Caritas Ulm-Biberach. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich, um eine Spende für die Caritas wird gebeten. Informationen zur Veranstaltungsreihe finden Sie unter: www.basisversorgung-biberach.de oder bei Frau Hummel (hummel.s@caritas-biberach.de).

Online-Informationsabend zur Ausbildung als Hauswirtschafter/-in am 26. November 2026

Am Donnerstag, 26. November 2026 findet von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr ein Online-Informationsabend der Landwirtschaftsämter Ravensburg und Biberach zur Ausbildung als Hauswirtschafter/in statt. Die Veranstaltung richtet sich an Jugendliche, junge Erwachsene und deren Eltern, die sich für eine abwechslungsreiche Ausbildung mit guten beruflichen Perspektiven interessieren. Die Ausbildung zum/zur Hauswirtschafter/-in findet im dualen System statt und dauert 3 Jahre. Beim Informationsabend erfahren die Teilnehmenden, wie die Ausbildung aufgebaut ist und welche Ausbildungsinhalte vermittelt werden. Verschiedene Ausbildungsbetriebe und die Berufsschule stellen ihre Tätigkeitsfelder vor und berichten aus dem Ausbildungsalltag. Sie zeigen, welche Aufgaben Auszubildende übernehmen, wie ein typischer Arbeits- und Schultag aussehen kann und welche persönlichen Interessen und Fähigkeiten in der Hauswirtschaft gefragt sind. Alle interessierten Personen können im Anschluss ihre Fragen direkt an die Ausbilderinnen und Lehrkräfte stellen.
Eine Anmeldung ist bis zum 19. November 2026 unter folgendem Link möglich: www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt

Zweckverband "Wasserversorgung Hundsrücken"

Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes "Wasserversorgung Hundsrücken"

am	Montag, 23. November 2026
um	18.00 Uhr
bei den	Stadtwerken Bad Saulgau

Tagesordnung -öffentlich-

TOP 1	Begrüßung durch den Verbandsvorsitzenden
TOP 2	Status Maßnahme Ragenreute
TOP 3	Vorstellung und Beschlussfassung des Haushaltsplans 2027
TOP 4	Druck- und Fallleitung Sießen – Baubeschluss BA I + Ermächtigung zur Vergabe
TOP 5	Status Strukturgutachten
TOP 6	Bericht der Betriebsführung
TOP 7	Sonstiges

Viele Grüße



Patrick Bauser
Verbandsvorsitzender